



DIÖZESANKONFERENZ

TAGUNGSUNTERLAGEN



05. - 07. NOVEMBER 2021
HAUS WERDENFELS





Inhalt

VORWORT	3
WHO IS WHO?	4
ZEITPLAN & TAGESORDNUNG	6
RÜCKTRITT MT	8
VORSTELLUNG ULI	9
WAHLAUSSCHREIBUNGEN	10
DL-BERICHT	13
DA-BERICHT	22
ANTRÄGE	23
EINLADUNG FESTABEND & STUDIENTEIL	26
ANREISE	27
JUGENDSCHUTZGESETZ	28
ANMELDUNG	29





Vorwort

Liebe KfG-Pfarreien, liebe Einzelmitglieder, liebe Gäste!

Der November naht und mit ihm unsere traditionelle Diözesankonferenz an seinem ersten Wochenende! Wie im letzten Jahr schweben auch heuer wieder ein paar Fragezeichen über dieser Veranstaltung. Aktuell würden uns die Pandemie-Regelungen eine Konferenz vor Ort im Haus Werdenfels möglich machen. Wir hoffen, dass diese auch im November gültig sind. Dann können wir auf jeden Fall alle stimmberechtigten Delegierten und noch zusätzliche Teilnehmer*innen begrüßen. Das würde uns extrem freuen!

Für die Teilnahme sind selbsterklärend die 3G-Regelung, Maskenpflicht und die weiteren Schutzmaßnahmen des Hauses (siehe Link) bindend.

kurzelinks.de/hauswerdenfels



Wir freuen uns auf euch!





Who is who?

DIÖZESANLEITUNG (DL)

Bei der Diözesanleitung laufen alle Fäden zusammen. Sie setzt inhaltliche Schwerpunkte für die KjG und realisiert die Beschlüsse der Diözesankonferenz. Dabei trägt sie die Verantwortung über Finanzen und vertritt den Verband politisch in Gesellschaft und Kirche. Die DL arbeitet in den verschiedenen Teams mit und leitet diese.

Die DL wird von der Diözesankonferenz für 2 Jahre gewählt. Wenn alle Ämter besetzt sind, sieht das Gremium so aus:

- 2 Diözesanleiterinnen
- 2 Diözesanleiter
- 1 geistliche Leiterin
- 1 geistlicher Leiter

DIÖZESANAUSSCHUSS (DA)

Der DA unterstützt und berät die DL und hat so den tieferen Einblick in alles, was im Verband gerade los ist. Offiziell ist der DA die Vertretung der Diko während des Jahres: Ein beschlussfassendes Gremium, das die Beschlüsse der Diko in die Tat umsetzt.

Der DA wird von der Diko für 2 Jahre gewählt und besteht maximal aus 8 Leuten (4 weiblich und 4 männlich), die entweder Pfarrleitungen sind oder von der Mitgliedervollversammlung ein Mandat erhalten haben. Die DL ist automatisch Mitglied im DA.

KINDERSTUFENTEAM (KIST) - RUHT

Das KIST kümmert sich um die Kids an der Basis. Es veranstaltet Aktionen zu Themen, die für Kinder spannend sind (Spieletag, Gruppenstuentipps für Gruppenleiter*innen in der Tippkiste).

JUGENDSTUFENTEAM (JUS) - RUHT

Das JusT macht sich Gedanken über die Situation von Jugendlichen in der KjG. Es bietet actionreiche Events an, ist Anlaufstelle für die Fragen und Probleme von Jugendgruppenleiter*innen, arbeitet inhaltlich und methodisch an Themen, die Jugendliche betreffen und interessieren. Das JusT unterstützt Pfarreien bei Aktionen speziell für Jugendliche.

SCHULUNGSTEAM (SCHUT)

Die Leute des SchuTs sind die Fortbildungsprofis in der KjG. Sie vermitteln den Gruppenleiter*innen auf Gruppenleiter*innenkursen und Fortbildungen das nötige Know how für ihre Arbeit in der Pfarrei.





Who is who?

PLUS TEAM (PLUS)

Das Plus Team gestaltet die Verbandszeitschrift „PLUS“ der KJG Regensburg. Das Plus berichtet über ein Thema und Neuigkeiten aus den Pfarreien und der Diözese.

SPIRITEAM (SPIRI) - RUHT

Das Team kümmert sich um das „K“ in der KJG, setzt sich mit kirchenpolitischen Themen auseinander, erstellt Arbeitshilfen und feiert mit uns gemeinsam Gottesdienst.

ÖFFENTLICHKEITSTEAM (ÖFFTEAM)

Das ÖffTeam kümmert sich um die außer- und innerverbandliche Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Broschüren und Plakate.

ALTER GESTALTER!-TEAM

Das Team wurde mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Kreativwochenendes „Alter Gestalter!“ beauftragt.

BUND DER DEUTSCHEN KATHOLISCHEN JUGEND (BDKJ)

Dachverband der katholischen Jugendverbände. Der BDKJ Regensburg setzt sich aus derzeit 9 Jugendverbänden (KjG, CAJ, DJK, DPSG, PSG, J-GCL, Kolpingjugend, KLJB, KSJ) und Kreis- und Stadtverbänden zusammen. Der BDKJ vertritt die Mitgliedsverbände in Kirche, Staat und Gesellschaft, tritt für die finanzielle Absicherung ein, etc.

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER KATHOLISCHEN JUNGEN GEMEINDE (KJG e. V.)

Im KjG e. V. sind aktive und ehemalige Mitglieder der KjG, Eltern und Menschen, denen qualifizierte Jugendarbeit in der KjG am Herzen liegt.

Der KjG e. V. finanziert Projekte und Aktionen, die den Kindern und Jugendlichen direkt zugute kommen.

KJG LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT BAYERN (LAG)

Die LAG ist der Zusammenschluss der sieben bayerischen KjG Diözesanverbände.

KJG BUNDESEBENE (BE)

Wie auf Diözesan- und Landesebene gibt es auch einen bundesweiten Zusammenschluss. Hier findet unter anderem auch die Bundeskonferenz (BuKo) statt.





Zeitplan & Tagungsordnung

- FREITAG -

17:00 Anreise

18:00 Abendessen

19:00 Begrüßung durch die DL - Einstieg ins Thema

Begrüßung durch die Moderation - Konferenzeinführung

TOP 1 Eröffnung der Konferenz/Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Festlegung der endgültigen Tagesordnung/Festlegung des Zeitplans

TOP 3 Protokoll der Frühjahrsdiözesankonferenz 2021

TOP 4 Bericht des DA - via ANTRAGSGRÜN

TOP 5 Bericht der DL - via ANTRAGSGRÜN

TOP 6 Kurzer Infoblock „Spiri, Kinder- & Jugendstufe“

TOP 7 Kassenprüfbericht

TOP 8 Entlastung der DL

Anschließend: „Stüberlabend“ - Aktion vom Wahlausschuss

22:00 Tagesabschluss

- SAMSTAG -

08:00 Frühstück

09:00 Morgeneinstieg

09:15 Fortsetzung der Konferenz

TOP 9 Wahlen

12:00 Mittagessen

14:00 Studienteil (inkl. Kaffeepause)

17:00 Aufbau Festabend / Pause

18:00 Gottesdienst

19:00 Abendessen – Foto und Festabend





Zeitplan & Tagungsordnung

- SONNTAG -

08:00 Frühstück

09:00 Morgeneinstieg

09:15 Fortsetzung der Konferenz

TOP 10 Weiterarbeit „Spiri, Kinder- & Jugendstufe“

TOP 11 Anträge

TOP 12 Informationen (Punkte werden ggf. auf die Konferenz verteilt)

KjG LAG Bayern

KjG Bundesebene

BDKJ DV Regensburg

Verein zur Förderung der Katholischen Jungen Gemeinde e. V.

TOP 13 Sonstiges + Reflexion

Ende der Konferenz✿

12:00 Mittagessen

[WICHTIG]

Bei dieser Diko gibt es viele Ämter neu zu besetzen und Anträge zu beschließen. Wir bitten euch stets auf Pünktlichkeit zu achten, damit wir die Tagesordnungspunkte möglichst planmäßig behandeln können.

✿ Bei unerwarteten Verzögerungen kann es ggf. notwendig sein, dass offene TOPs nach dem Mittagessen aufgerufen werden müssen. Bitte plant hier entsprechend einen Puffer ein.





Rücktritt

Liebe DiKo Delegierte,
liebe KjGler*innen,

da ich seit 01.09.2021 eine neue Stelle beim BDKJ Bayern und bei der Landesstelle in München habe, trete ich zur DiKo II/2021 von meinem Amt als Geistliche Leiterin der KjG zurück.

Die letzten drei Jahre in der DL haben mir sehr viel Freude bereitet. Corona hat uns vor viele neue Herausforderungen gestellt, die wir, wie ich finde, sehr gut gemeistert haben.

Danke für die gute Zeit! Vor allem einen riesen Dank an alle DL-Kolleg*innen und an Tobi und Ulrike!

Ein bisschen bleib ich der KjG noch erhalten, z.B. im Erarbeiten des Schutzkonzeptes.

Fühlt euch fest gedrückt,
allerbeste Grüße,

MT



Vorstellung

KANDIDAT GEISTLICHE DIÖZESANLEITUNG

Liebe Kij,

auf diesem Weg möchte ich mich schon mal kurz bei euch vorstellen. Ich heiße Ulrich Eigendorf (ihr dürft mich aber Uli nennen ;-)), bin 32 Jahre alt und seit drei Jahren Kaplan in der Pfarreiengemeinschaft Nittenau-Fischbach. Nach der Schulzeit habe ich in Regensburg und Padua (wo ich auch italienisch sprechen und kochen gelernt habe) Theologie studiert, mein Jahrespraktikum habe ich in Furth im Wald verbracht. Im Jahr 2016 wurde ich zum Priester geweiht. Meine erste Stelle führte mich nach Vohenstrauß.

Wichtig an meiner Arbeit ist mir die Ministranten- und Jugendpastoral, schöne und festliche Gottesdienste, das Predigen und Singen und dass ich mit einem offenen Ohr für die Menschen da bin.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Hündin Maya in der Natur, wobei da dann oft auch schon wieder Gedanken für die nächste Predigt kommen... Ich spiele Orgel, singe in einem Chor und interessiere mich eigentlich für alles.

Ich freue mich darauf, euch kennen zu lernen, neue Erfahrungen zu machen, euch begleiten zu dürfen und hoffe jetzt erst einmal, dass ihr mich wählt 😊





Wahlausschreibungen

- DIÖZESANLEITUNG -

Stand der Dinge:

Ämter: 3 Frauen, 3 Männer, davon je eine geistliche Diözesanleitung (gDL)

[Sonderregelung: Sollte das Amt der geistlichen Leiterin vakant bleiben, besteht die Möglichkeit eine weitere DL (weiblich) zu wählen]

Amtszeit: 2 Jahre

Noch gewählt sind: Tobias Preis, Anna Fautz, Christina-Sofie Schmidt,
Maria-Theresia Kölbl (gDL) - Rücktritt liegt vor

Gesucht werden: 1 gDL - weiblich,
2 DL - männlich,
1 gDL - männlich

Aufgaben:

Leitung des Diözesanverbandes

inhaltliche Schwerpunkte bestimmen

Verantwortung für die Finanzen

Vertretung des Verbandes in Gesellschaft und Kirche (u.a. Bundes- und Landesebene, BDKJ)

Pfarrbetreuung

Termine:

Zwei Klausurwochenenden, zwei Samstage (ab Frühstück bis ca. 16:00 Uhr), mehrere Abendtermine, sowie je nach Vertretungsbereich zusätzliche Abend- oder Wochenendtermine (nach Absprache)

Voraussetzung:

Mindestalter: 16 Jahre

Lust auf Teamarbeit

Leitungserfahrung auf Pfarrei- oder anderen Ebenen

Fähigkeit zur inhaltlichen und politischen Arbeit

Zusatzvoraussetzung für die geistliche Diözesanleitung:

Abgeschlossenes Theologiestudium mit Missio oder Ordination (Priesterweihe), Interesse, die christliche Frohbotschaft an Jugendliche weiter zu geben.



Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben. Bei Fragen bitte melden: wa@kjg-regensburg.de oder bei Instagram: @elli____ @kl_schm_ @flietscherl @adrian.amann17 @die_aennii @aneefautzi



Wahlausschreibungen

- D I Ö Z E S A N A U S S C H U S S -

Stand der Dinge:

Ämter: 4 Frauen und 4 Männer

Amtszeit: 2 Jahre

Noch gewählt sind: Juliane Langhanki, Felix Riepl

Gesucht werden: 3 Frauen, 3 Männer

Aufgaben:

Offizielle Vertretung der Diko während des Jahres

Beratung und Unterstützung der DL

Umsetzung der Beschlüsse der Diko

Planung der Diko

Pfarrbetreuung

Beschlussfassung über Haushalt und Finanzen

Termine:

Zwei Klausurwochenenden, ein Samstag (ab Frühstück bis ca. 16:00 Uhr), ca. vier Abendtermine

Voraussetzung:

Mindestalter: 16 Jahre

Lust auf Teamarbeit

Erfahrung in der Pfarreiarbeit

Amt der PL oder ein Mandat durch die Mitgliederversammlung



Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben. Bei Fragen bitte melden: wa@kjg-regensburg.de oder bei Instagram: @elli___, @kl_schm_, @flietscherl, @adrian.amann17, @die_aennii, @aneefautzi



Wahlausschreibungen

- WAHLAUSSCHUSS -

Stand der Dinge:

Der Wahlausschuss besteht aus 4-6 Personen

Amtszeit: 1 Jahr

Aufgaben:

sucht Kandidat*innen für die zu besetzenden Ämter

fragt Kandidat*innen an, erklärt die Ämter

informiert und begeistert mögliche Kandidat*innen

führt die Wahl auf der Diözesankonferenz durch

Termine:

1. Treffen Ende Mai; 2. Treffen nach den Sommerferien, evtl. 3. Treffen vor der Diözesankonferenz, Gespräche mit den Kandidat*innen

Voraussetzungen:

Selbst von der KJG begeistert sein, Einfühlungsvermögen, Rhetorik

Kennen von möglichen Kandidaten*innen

- KASSENPRÜFUNG -

Stand der Dinge:

Gesucht werden 2-3 Personen

Amtszeit: 1 Jahr

Aufgaben:

Schriftliche Belege auf Richtigkeit und Vollständigkeit kontrollieren. Konten, Voranmeldung und Abschluss vergleichen. Ggf. Nachfragen mit der Diözesanleitung klären.

Einige Konten werden genau geprüft.

Termine:

1 Abendtermin (spätestens September oder Anfang Oktober) mit anschließendem Essen, Protokoll erstellen und Kassenprüfungsbericht mit Vorschlägen wie man sparen könnte.

Voraussetzung:

Keine besonderen kaufmännischen Fähigkeiten nötig.



Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben. Bei Fragen bitte melden: wa@kjg-regensburg.de oder bei Instagram: @elli___, @kl_schm_, @flietscherl, @adrian.amann17, @die_aennii, @aneefautzi





DL-Bericht

- Inhalt -

1. ZENTRALE

- 1.1 Diözesanstelle
- 1.2 Zusammenarbeit in der DL
- 1.3 Zusammenarbeit mit dem DA
- 1.4 Beschlüsse der letzten beiden Dikos
- 1.5 MiDa

2. VERTRETUNGS- UND KONTAKTARBEIT

- 2.1 Pfarreien
- 2.2 Ebenen
 - 2.2.1 Landesebene
 - 2.2.2 Bundesebene
 - 2.2.3 BDKJ
 - 2.2.4 KjG Regensburg e.V.
 - 2.2.5 Kirchliche Organe, Personen und Einrichtungen

3. TEAMS, AKS, PROJEKTGRUPPEN UND AUSSCHÜSSE

- 3.1 ÖffTeam
- 3.2 SchuT
- 3.3 PLUS
- 3.4 Alter Gestalter!
- 3.5 Wahlausschuss
- 3.6 Kassenprüfung
- 3.7 Jubiläumsausschuss
- 3.8 Sitzungsausschuss

4. INHALTLICHE ARBEIT

5. VERANSTALTUNGEN AUF DIÖZESANEBENE

- 5.1 Neujahrsempfang
- 5.2 Frühjahrsdiko
- 5.3 Stammtische
- 5.4 Jubiläum

6. FINANZEN

7. DANKESWORTE





DL-Bericht

1. ZENTRALE

1.1 Diözesanstelle (MT)

Die Diözesanstelle ist unser Büro und somit unsere Anlaufstelle für all unsere Anliegen. Dort arbeiten Ulrike Gietl als Sekretärin und Tobias Goß als Bildungsreferent. Wir sind sehr dankbar, dass die beiden auch in der Corona-Zeit für uns da waren und sind.

Aufgrund der Coronabestimmungen dürfen die beiden nicht gleichzeitig im Büro sein. Trotzdem hat die Kommunikation und die Zusammenarbeit hervorragend funktioniert.

Wir sind sehr froh, dass wir die beiden haben.

1.2 Zusammenarbeit in der DL (MT)

Die Herausforderungen der Coronapandemie haben natürlich auch die Zusammenarbeit in der DL geprägt. Durch die Kontaktbeschränkungen fanden fast alle Sitzungen und Absprachen digital statt. Die Zusammenarbeit hat auf Anhieb hervorragend funktioniert, so konnten wir schnell und produktiv arbeiten. Insgesamt sind wir sehr zufrieden, wie die Zusammenarbeit im Team läuft und hoffen, dass das Teamgefühl durch die Präsenztermine noch besser wird.

1.3 Zusammenarbeit mit dem DA (MT)

Im DA sind Helena Manke, Kerstin Brandl, Paula Schießlbauer, Juliane Langhanki, Felix Riepl und als Schnupper-DA Clara Hiller. Auch im DA fanden die meisten Sitzungen und Absprachen digital statt. Hier zeigte sich, dass die Online-Sitzungen sehr produktiv und effizient sind, dass im DA aber das Zwischenmenschliche stark auf der Strecke bleibt. Hier hoffen wir auf den Betriebsausflug und künftige Präsenzsitzungen.

Gleichzeitig haben die Online-Sitzungen aber vor allem die Zusammenarbeit für die erleichtert, die nicht in Regensburg wohnen und weite Anreisen gehabt hätten.

1.4 Beschlüsse der letzten beiden Dikos (Nelli)

Jahresplanung

Die Jahresplanung konnte größtenteils wie beschlossen durchgeführt werden. Zu Änderungen kam es beim GL-Kurs, da dieser als Online-Kurs umgearbeitet wurde. Der Termin für den ersten Teil entfiel, beim Termin des ursprünglichen zweiten Kursteils wurde der Kurs dann begonnen. Der zweite Teil wurde dann für die eine Gruppe auf 24. September (digital) und den 25. und 26. September (Präsenz in Regensburg) verlegt, für die andere Gruppe auf 1. Oktober (digital) und den 2. und 3. Oktober (Präsenz in Regensburg).

Jubiläumsausschuss

Nach der Diko wurde erneut der Jubiläumsausschuss einberufen. Der ausführliche Bericht ist unter Teams und sonstige Gremien zu finden.





DL-Bericht

Satzungsanträge: Vereinfachung der Satzung, keine Altersgrenzen in der KjG-Satzung, Geschlechtervielfalt in den KjG-Strukturen

Die Satzungsänderungen wurden wie von der Diko beschlossen vom Satzungsausschuss in die Satzung eingearbeitet.

1.5 MiDa (Tobi)

Die Verantwortung für die MiDa lag zu Beginn allein bei Ulrike. Aufgrund zahlreicher Probleme mit den Betreiber*innen der MiDa unterstützte TobiP ab März Ulrike bei der Arbeit mit der Mitgliedsdatenbank.

Uns bereiteten vor allem die sehr vielen Optionen der MiDa zahlreiche Probleme, weshalb es uns schwer fiel einen Überblick über diese zu bekommen. Des Weiteren war der Support durch die Verantwortlichen der Bundesebene wegen fehlender Kapazitäten ihrerseits nur bedingt gegeben. Deswegen erfolgte z.B. die Integration des Fördervereins in die MiDa nur provisorisch. Nichtsdestotrotz bleiben wir an den bestehenden Problematiken dran.

2. VERTRETUNGS- UND KONTAKTARBEIT

2.1 Pfarreien (Nelli)

Allgemeine Kontaktarbeit

Der DA und die DL haben auch in diesem Jahr wieder versucht, den Kontakt zu den einzelnen Pfarreien zu halten und zu verbessern. Dafür waren der Online-Neujahrsempfang, die Online- und Präsenz-Stammtische und auch die Jubiläumsfeier eine ideale Möglichkeit zu vermehrtem Kontakt. Auf den DA-Sitzungen berichten die zuständigen Kontaktpersonen zusätzlich regelmäßig vom aktuellen Geschehen und anstehenden bzw. vergangenen Veranstaltungen der einzelnen Pfarreien.

Zuständigkeiten des DA

Dieses Jahr waren den Pfarreien folgende Kontaktpersonen des DAs zugeteilt:

Amberg Heiligdreifaltigkeit	- Kerstin
Amberg St. Martin	- Kerstin, Felix
Amberg St. Michael	- Paula, Nelli
Ammersricht	- Paula, Nelli
Bad Abbach	- Tobi P.
Furth	- Felix, Helena
Hirschau	- Paula
Plattling	- Juli, Anna
Regensburg St. Bonifaz	- Helena
Regensburg Reinhausen	- Tobi P., Clara
Saal	- Anna
Deggendorf	- Juli





DL-Bericht

2.2 Ebenen

2.2.1 Landesebene (Tobi)

Die Landesarbeitsgemeinschaft Bayern (LAG Bayern) der KJG ist der Zusammenschluss der sieben bayerischen KJG Diözesanverbände. In diesem Jahr wurde der Kontakt zum Landesvorstand, sowie die Vertretung auf Landesebene von TobiP übernommen.

Der Landesausschuss im Februar fiel leider zeitgleich auf unsere kleine DiKo, weswegen aus Regensburg keine Vertretung anwesend war. Bei der Fortbildung „Digitale Methoden“ im März, die von der LAG Bayern organisiert wurde, waren wir mit mehreren Teilnehmer*innen digital anwesend. Anna und Monika Forster nahmen am Fachtag für Fördervereine teil. Anna und TobiP nahmen an der digitalen Landesversammlung im Mai und Paula und TobiP am Landesausschuss im Juli in Nürnberg teil.

2.2.2 Bundesebene

Bundesrat (Nelli)

Der Frühjahrsbundesrat fand vom 19. März bis 21. März 2021 digital statt. Für den DV Regensburg waren Nelli und Felix mit dabei.

Auf dem Frühjahrsbundesrat wurde hauptsächlich zum Thema Großveranstaltung (03.06. bis 07.06.2022) in Horb am Neckar (Rottenburg-Stuttgart) gearbeitet, die Aktion „Menschenskinder“ vorgestellt, sowie ein Zwischenbericht der Bundesleitung vorgelegt.

Der Herbstbundesrat findet vom 22. Oktober bis 24. Oktober in Mannheim statt. Da vor diesem Bundesrat schon der DL-Bericht geschrieben wird, erhaltet ihr zu diesem Thema eine mündliche Berichterstattung.

Bundeskonferenz (Anna)

An der Bundeskonferenz (26.05. bis 31.05.2021) nahmen Anna, Felix und Nelli teil. Die Konferenz fand über Zoom statt. Trotzdem konnten auf der Konferenz viele Anträge behandelt werden. Wichtige Themen waren auch die geplanten Aktionen: KJG-Großveranstaltung (03.06. bis 07.06.2022) und LautStark! (2024). Als Bundesleiterin wurde Yu wiedergewählt und Simon als neuer Bundesleiter gewählt. Marc wurde als Bundesleiter verabschiedet. Vielen Dank für deine Arbeit.

Während der BuKo fand außerdem das Jubiläum mit toller Show und Gästen statt.

2.2.3 BDKJ (Anna)

Die Kontaktperson zum BDKJ war Anna Fautz. Im Berichtszeitraum fand die BDKJ-Diözesanversammlung (19.03. bis 21.03.2021) statt. An dieser nahmen Anna, Juli und TobiP teil. Anna und TobiP unterstützten den BDKJ hier bei der Durchführung des Kaminratsch zum Thema „Geschlechtervielfalt“. Auf der Versammlung wurde Tanja als hauptamtliche Diözesanvorsitzende wiedergewählt. Ein männlicher Diözesanvorsitzender konnte leider nicht gewählt werden.

Am 15.06.2021 nahmen Anna und TobiP an der Jugendverbände Konferenz teil. Anna wurde hier in den „Freizeit und Bildung im BDKJ e.V.“ gewählt.

Von 24.09. bis 26.09.2021 findet die Herbst-Diözesanversammlung statt. Ein Bericht dazu erfolgt mündlich. Außerdem konnte Anna an einigen online-Stammtischen teilnehmen, um den Kontakt zum BDKJ zu stärken.





DL-Bericht

2.2.4 KJG Regensburg e.V. (Tobi)

Der KJG Regensburg e.V. ist eine Organisation bestehend aus vielen ehemaligen und aktiven Mitgliedern und Freund*innen des Verbandes. Der Verein dient zur finanziellen Unterstützung des Diözesanverbandes. Der Vorstand setzt sich dabei aus Monika Forster und Christian Finger sowie den geborenen Mitgliedern Anna und TobiP zusammen.

Neben einer konstituierenden Sitzung trafen sich die Mitglieder des Vorstands zu einem weiteren digitalen Treffen. Die Mitgliederversammlung ist zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts für den 30.10. in Präsenz geplant. Danke, dass wir bei allen Anliegen auf die Unterstützung des e.V. zählen können.

2.2.5 Kirchliche Organe, Personen und Einrichtungen (BJA, Diözesankomitee) (MT)

Die Zusammenarbeit mit dem BJA läuft vor allem über TobiG. Dieses Jahr hatten wir das „Glück“, dass wir sowohl für die Finanzprüfung als auch für die Datenschutzprüfung ausgewählt wurden. Dabei hat uns vor allem der Geschäftsführer des BJA Alfred Blischke sehr unterstützt. Vielen Dank dafür!

Die nächste Vollversammlung des Diözesankomitee findet vermutlich Ende Oktober statt, es wird auf der DiKo mündlich berichtet.

3. TEAMS, AKS, PROJEKTGRUPPEN UND AUSSCHÜSSE

3.1 ÖffTeam (Nelli)

Mitglieder des ÖffTeams sind Hilde Aumeier, Anna Siegmüller, Anna Suchy, Miriam Suchy, Helena Manke, Michael Grundler und Ramón Schloderer. Zuständige DL ist Nelli Schmidt.

Im Berichtszeitraum hat sich das ÖffTeam zu keiner Sitzung getroffen und sich nur über Slack abgesprochen. So wurden die Weihnachtskarten entworfen und auch Briefpapier im neuen Design fürs Büro aufgelegt.

3.2 SchuT (Tobi)

Die Mitglieder des Schulungsteams sind: Verena Brandl, Elisabeth Wittmann, Julia Lohwasser, Juliane Berens, Niklas Bonitz, Bastian Mader, Luis Trelle, Philipp Grosser sowie TobiP als DL und Tobias Goß als Referent. Im Berichtszeitraum fanden mehrere Sitzungen statt, wovon die meisten digital abgehalten wurden. Das Thema der Sitzungen war die Planung des diesjährigen hybriden Gruppenleitungskurses.

Der hybride Gruppenleitungskurs wurde in zwei Teile aufgeteilt: der erste Teil über vier Tage im April digital via Zoom und der zweite Teil in Präsenz Ende September bzw. Anfang Oktober. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts steht der zweite Teil noch aus.

3.3 PLUS (Nelli)

Mitglieder des PLUS-Teams sind: Hilde Aumeier, Monika Forster, Anna Suchy, Sophie Lankes, Michael Grundler, Raphael Gruber, Felix Rehbach sowie Nelli Schmidt von der DL, die für das Team zuständig ist.

Die PLUS ist die Verbandszeitschrift der KJG Regensburg, die bis zu dreimal im Jahr erscheint. Die PLUS beinhaltet inhaltliche Artikel zu einem Themenschwerpunkt, Berichte von Veranstaltungen aus den Pfarreien, der Diözesanebene, der Landesarbeitsgemeinschaft, der Bundesebene und Berichte vom BDKJ, BJA und anderen Organisationen, sofern sie für die KJG-Mitglieder relevant sind.

Seit der letzten Diko hat sich das Team zu fünf Sitzungen getroffen und zwei Ausgaben veröffentlicht. Eine Ausgabe zum Jubiläum und eine zum Thema Plastik. An einem neuen Thema wird bereits gearbeitet – das bleibt aber natürlich noch geheim.

Die Treffen fanden bis auf ein Grill-Treffen online statt. Nicht immer konnten alle dabei sein, über





DL-Bericht

Slack konnte trotzdem gut kommuniziert werden. Da privat bei einigen Mitgliedern viel los war, die das aber per Slack kommunizierten, kam es teilweise zu verspäteten Abgaben, die aber den Zeitplan nicht allzu arg veränderten.

Wir hoffen, dass ihr bald eine neue Ausgabe in der Hand halten könnt, und freuen uns schon über euer Feedback.

3.4 AlterGestalter! (Anna)

Für das Alter Gestalter!-Team konnten einige neue Mitglieder gewonnen werden. Zurzeit sind Anna Suchy, Amelie Hiller, Carina Limmer, Clara Hiller, Hilde Aumeier, Kerstin Brandl, Kyrill Syemushyn, Miriam Suchy, Paula Schießlbauer, Ramón Schloderer, Sophia Riepl, Erik Stadler, Christoph Grabert, Nick Bayerlein aktiv in der Planung dabei. Von der DL war Anna zuständig für das Team. Es fanden mehrere Planungstreffen sowohl per Zoom, als auch in Präsenz statt. Wir werden versuchen die Aktion wieder „normal“ durchzuführen. Dieses Jahr unter dem Thema „Meine Erde, die KJG und ich“ im Jugendtagungshaus Geislhöring. Ein Bericht dazu erfolgt mündlich auf der Diko.

3.5 Wahlausschuss (Anna)

Auf der DiKo wurden folgende Personen in den Wahlausschuss gewählt: Adrian Amann, Anna Dierl, Clara Hiller, Daniel Donhauser, Elli Wittmann, Felix Riepl und Klaus Schmidt. Anna war als DL im Ausschuss dabei. Nach der kleinen Diko fanden regelmäßige Sitzungen über Zoom statt. Für die Vorbereitung der DiKo hoffen wir noch eine Präsenzsitzung machen zu können. Für die Suche nach Kandidat*innen wurde Werbung über Instagram und Facebook gemacht. Auch eine Ketten-Sprachnachricht wurde verschickt, um möglichst viele Personen zu erreichen.

Durch den vielseitig besetzten Ausschuss konnten Kandidat*innen aus der ganzen Diözese angesprochen werden.

3.6 Kassenprüfung (Anna)

Die gewählten Kassenprüfer*innen waren: Christopher Buresch, Monika Forster, Ramón Schloderer und Klaus Schmidt. Die Kassenprüfung fand nach der Berichterstattung statt. Ein ausführlicher Bericht erfolgt mit dem Kassenprüfungsbericht.

3.7 Jubiläumsausschuss (Tobi)

Die Arbeit des Jubiläumsausschusses wurde per Antrag auf der Diözesankonferenz 2020 um ein Jahr verlängert. Die Mitglieder des Jubiläumsausschusses waren: Hilde Aumeier, Niklas Bonitz, Sophie Lankes, Christopher Buresch, Felix Riepl als Vertretung des DAs und Tobi Preis aus der DL sowie Tobias Goß als Referent. Es fanden mehrere Sitzungen statt, wobei vor allem zu Beginn des Jahres die Sitzungen vor allem zur Abschätzung der Lage für eine Präsenzveranstaltung im Juni eine emotionale Belastung für die Mitglieder darstellte, da eine konkrete Planung nicht möglich war. Ab Anfang Juli wurde aktiv und motiviert das Jubiläum im September geplant. Da der Zeitpunkt der Erstellung des Berichts noch vor dem Jubiläum liegt, wird ein mündlicher Bericht zum Jubiläum auf der Diözesankonferenz beim Punkt Veranstaltungen - Jubiläum erfolgen.





DL-Bericht

3.8 Satzungsausschuss (Nelli)

Die gewählten Mitglieder des Satzungsausschusses sind: Kerstin Brandl, Elisabeth Wittmann, Michael Grundler, Felix Scheidhammer, Klaus Schmidt, sowie Nelli Schmidt von der DL, die für das Team zuständig ist.

Zwischen Diko 2020 und Frühjahrsdiko hat der Satzungsausschuss die drei Satzungsänderungsanträge für die Frühjahrsdiko konkretisiert und vorbereitet. Außerdem fand ein Treffen mit Alfred Blichke, dem kaufmännischen Leiter des bischöflichen Jugendamtes, statt, um die verschiedenen Rechtsformen für unseren DV zu überprüfen. Dabei waren auch unterstützend Monika Forster und Christopher Buresch. Danach wurde entschieden keinen e.V. zu gründen, weil er keine Vorteile bietet.

Nach der Frühjahrsdiko und den beschlossenen Änderungen traf sich der Ausschuss drei Mal digital. Es wurde entschieden statt einer Mustersatzung eine Art Auslegungshilfe zu erstellen. Außerdem wurde am Thema „Beschlussfähigkeit auf der Diko“ gearbeitet, woraus ein Antrag für die Diko im Herbst 2021 entstand.

Oft wurde nur über Slack kommuniziert, wodurch wichtige Nachrichten oft untergingen und nur von wenigen Mitgliedern darauf reagiert wurde.

4. INHALTLICHE ARBEIT

Auf der Diko 2020 wurde kein inhaltliches Jahresthema festgelegt. Es wurde aber beschlossen, die Teamstruktur etwas aufzubrechen und in den Bereichen Kinder- und Jugendstufe und Spiri zeitlich begrenzte Angebote zu veranstalten.

Spiri (MT)

Mit dem Thema Spiritualität haben sich Kerstin Brandl, Anna Fautz, MT Kölbl, TobiP und Tobi Goß beschäftigt. Bei der ersten Onlinesitzung wurde festgelegt, dass es das Projekt „Spirituelle Orte in Regensburg“ geben soll. Die Gruppe will verschiedene spirituelle Orte, Glaubensorte oder ähnliches besuchen und dann auf Instagram vorstellen. Der erste besuchte spirituelle Ort war das Priesterseminar in Regensburg. Dort trafen sich TobiG, Anna und Kerstin mit Marvin Schwedler, einem Priesterseminaristen, der sie durchs Seminar führte und Fragen beantwortete.

Jugendstufe (Anna)

Dann gab es noch die Überlegung, dass es eine politische Aktion geben könnte. Hierfür gab es zwei Vorschläge: für die Kinderstufe das Angebot der U18-Wahl und für die Jugendstufe ein politischer Stammtisch. Nach einer Instagram-Umfrage stand das Ergebnis fest und wurde umgesetzt: Im Juli wurde erstmals ein politisch-thematischer Stammtisch angeboten. Das Thema lautete „Hass im Netz“. Bei der Vorbereitung halfen Anna Fautz, TobiP, Florian Dietl, Helena Manke, Paula Schißlbauer, Verena Brandl und TobiG. Der Themen-Stammtisch fand am 29. Juli als hybride Veranstaltung statt. Die Teilnehmenden konnten über Zoom oder vor Ort im Diözesanzentrum dabei sein. Die Referent*innen Federieke Huwald und Markus Lücke von der Organisation ExPo aus Bochum, waren ebenfalls über Zoom dabei. Der Thematische Stammtisch wurde gut angenommen. Wir hoffen eine solche Aktion regelmäßig durchführen zu können und freuen uns jederzeit über Unterstützung oder neue Themen-Vorschläge.





DL-Bericht

Schutzkonzept(Anna)

Bei der Erstellung des Schutzkonzepts helfen derzeit Anna Fautz, MT, Tobias Goß, Verena Brandl, Juli Langhanki und Felix Riepl mit. Es wurden erste Fragebögen erstellt und an die jeweiligen Teams weitergegeben. Über den Sommer ist die Arbeit am Schutzkonzept jedoch etwas eingeschlafen, da wir alle mit den wieder möglichen Veranstaltungen beschäftigt waren. Für die DiKo soll jedoch eine Einheit erarbeitet werden, um möglichst viele an der Erstellung des Schutzkonzepts zu beteiligen.

5. VERANSTALTUNGEN AUF DIÖZESANEBENE

5.1 Neujahrsempfang (MT)

Der Neujahrsempfang fand in diesem Jahr digital statt. Geplant wurde er von Juliane Langhanki, Kerstin Brandl, Tobi Goß und MT Kölbl.

Alle angemeldeten Teilnehmenden bekamen im Vorfeld ein kleines Partypaket zugeschickt. Zum Start gab es Begrüßungsworte der DL und einen spirituellen Impuls. Anschließend wurde gemeinsam die mitgeschickte Flasche Sekt geöffnet und miteinander angestoßen.

Danach konnte man sich auf verschiedene virtuelle Räume aufteilen und dort ratschen und/oder spielen.

Wir sind sehr zufrieden mit dem Ablauf des Abends und haben viel positives Feedback bekommen.

Trotzdem wünschen wir uns, dass der Neujahrsempfang 2022 wieder in Präsenz stattfinden kann.

5.2 Frühjahrsdiko (Nelli)

Die Frühjahrsdiko (online) wurde 2021 das erste Mal einberufen, da die Satzungsanträge bei der Online-Diko im November 2020 keinen Platz mehr gefunden haben. Über das Medium Zoom wurde also über die Satzungsänderungen abgestimmt, die Pfarreien bekamen Zeit, um sich untereinander besser kennenzulernen, es wurden Ideen für neue Aktionen und Angebote auf Diözesanebene gesammelt und auch an der Erstellung des institutionellen Schutzkonzeptes wurde gearbeitet.

5.3 Stammtische (Anna)

Die monatlichen Stammtische fanden im letzten Jahr coronabedingt hauptsächlich online statt. Jedoch nahmen die Teilnehmendenzahlen im Frühjahr stark ab. Im Juli konnten wir den ersten Präsenzstammtisch als Biergarten-Edition starten. Wir hoffen natürlich, dass die Pandemie-Lage es in Zukunft wieder zulässt, richtige Stammtische zu machen und freuen uns schon auf viele schöne Abende mit euch.

5.4 Jubiläum (Tobi)

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts liegt das Jubiläum noch vor uns. Der Bericht erfolgt mündlich auf der Diözesankonferenz.





DL-Bericht

6. FINANZEN (ANNA)

Für die Finanzen waren Anna Fautz als DL, sowie Tobias Goß verantwortlich. Aufgrund der Coronapandemie gab es erneut wenig große Ausgaben. Erst seit Ende Juni können wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden, für die bisher aber ebenfalls keinen größeren finanziellen Mittel benötigt wurden. In den nächsten Jahren werden wir mit finanziellen Kürzungen bei der Unterstützung durch die Diözese zu rechnen haben. Jedoch sind wir finanziell gut aufgestellt und können das verkraften. Mit höheren Ausgaben können wir in diesem Jahr noch bei Alter Gestalter! und dem Jubiläum rechnen. Hier werden wir jedoch sehr gut durch den e.V. unterstützt. Danke!

7. DANKESWORTE (MT)

Auch dieses Jahr wollen wir diesen Bericht nutzen um Danke zu sagen. Allen voran euch, die ihr trotz aller Schwierigkeiten und Umständen den Laden am Laufen haltet und mit unermüdlichen Einsatz immer wieder kreativ werdet. Ohne euch wäre die KJG nichts. Wir wollen uns bei allen bedanken, die viele Hintergrundaufgaben übernehmen, die oft gar nicht so gesehen werden. Liebe Ulrike, lieber Tobi, danke für eure Unterstützung im Büro. Vergelt's Gott!





DA-Bericht

Seit der Diko im Frühjahr haben wir uns zu einer Sommerklausur und drei DA- Sitzungen getroffen, wobei die letzte in Hybrid stattfand, was für alle eine große Erleichterung war. Dabei war auch in diesem Jahr die Corona-Situation ein großes Thema. Wir haben versucht für unsere Kontaktpfarreien Klarheit zu schaffen sowie aktuelle Informationen und Regeln weiterzugeben. Dabei haben wir uns bemüht, hauptsächlich Slack als Kommunikationstool für den Pfarreikontakt zu nutzen.

In diesem Jahr haben wir beschlossen, einen thematischen Stammtisch anzubieten. Dafür haben wir uns grobe Themen überlegt um durch Abstimmungen auf Instagram die Meinung der Pfarreien mit einzubeziehen. Solche Stammtische wollen wir auch in Zukunft wiederholen. Weiterer Inhalt unserer Sitzungen war auch das Jubiläum, wobei Felix Riepl das Team unterstützt hat. Bei der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes haben Juli und Felix dem Leitungsteam geholfen. Wir haben auch versucht, den Austausch mit unseren Pfarreien zu verbessern. Hierfür fand mehrmals ein Pfarreiaustausch statt. Auch gibt es inzwischen für den besseren Austausch der Pfarreien (untereinander) eine Gruppe auf Slack. Leider konnten wir auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt Pfarreien vor Ort besuchen. Dies möchten wir aber unbedingt wieder umsetzen, sobald dies unproblematisch möglich ist.

Aktuell beschäftigt uns wieder die Planung der diesjährigen Diözesankonferenz. Das ist in anbetracht der aktuellen Unsicherheiten etwas schwierig. Wir sind aber optimistisch und versuchen eine „normale“ Diko abhalten zu können.

Die Zusammenarbeit lief auch in diesem Jahr wieder gut. Größtenteils haben wir online kommuniziert, wobei sich dort inzwischen eine gewisse Müdigkeit eingeschlichen hat. Wir konnten es daher leider nicht umsetzen, uns in diesem Jahr wieder öfter zu treffen. Umso mehr freuen wir uns auf unseren noch kommenden Betriebsausflug, welcher in Sausthal stattfinden soll. Dieser stellt endlich mal wieder eine Gelegenheit dar, sich in Präsenz treffen und austauschen zu können.

Ein Vorteil, den das Online-Format aber mit sich gebracht hat, war die Möglichkeit der Mitarbeit bei der Ebenenvertretung. Dadurch konnten wir als DA auch in stressigen Phasen einfacher teilnehmen, indem wir uns An- und Abreise gespart haben. Zwar hat dies nicht die normalen Sitzungen ersetzt, jedoch war das eine gute Gelegenheit, in verschiedene Ebenen hineinzuschnuppern.

Kerstin Brandl: AK Alter Gestalter, Sitzungsausschuss
Juliane Langhanki: Schutzkonzept, BDKJ-DV
Helena Manke: Öff Team, Landesversammlung
Felix Riepl: Schutzkonzept, BUKO, Jubiläumsausschuss
Paula Schisslbauer: AK Alter Gestalter





Anträge

Antrag 1: JAHRESPLANUNG 2022

ANTRAGSTELLER*IN: DA

ANTRAGSGEGENSTAND:

Die Diözesankonferenz möge beschließen:

JAHRESPLANUNG 2022

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
05.01.22	Neujahrsempfang	Regensburg
14. - 16.01.22	DA-Klausur Winter	Windberg
XX	GL-Kurs I	N.N.
XX	GL-Kurs II	N.N.
19.03.22	kleine Diko	Regensburg/online
20.-21.05.22	DA-Klausur Sommer	Abensberg
07.-09.10.22	Alter Gestalter!	Grimmerthal
11.-13.11.22	große Diko	Haus Werdenfels

BEGRÜNDUNG:

Durch die „Nachholkurse“ hatte das Schulungsteam bis zur Antragsfrist keine Sitzung mehr um die Kurstermine für 2022 festzulegen. Die Termine werden auf der Diözesankonferenz nachgereicht.





Anträge

Antrag 2: **EINHEITLICHES RECHNUNGSDATUM FÜR MITGLIEDSBEITRÄGE**

ANTRAGSSTELLER*IN: DA, KjG Bad Abbach

ANTRAGSGEGENSTAND:

Die Diözesankonferenz möge beschließen, dass ab dem Jahr 2022 die Rechnungen für die Mitgliedsbeiträge aller Pfarr- und Ortsgruppen einheitlich am 01. April eines jeden Jahres erstellt und versandt werden. Des Weiteren wird der Stichtag für die Rechnungen auf den 01.01. des laufenden Jahres gesetzt.

BEGRÜNDUNG:

Bis jetzt wurden die Rechnungen durch das Büro erst erstellt, wenn von den Pfarr- und Ortsgruppen die Nachricht kam, dass ihre MiDa auf den aktuellsten Stand gebracht wurde. Dies führte dazu, dass unsere Bürokraft Ulrike die Rechnungen für jede Pfarr-/ und Ortsgruppe einzeln erstellen musste und zuvor die verantwortlichen Pfarrleitungen bzw. Kassier*innen individuell an die Aktualisierung der MiDa, teilweise mehrmals, erinnern musste. Durch einen einheitlichen Stichtag soll primär das Büro entlastet werden. Des Weiteren hoffen wir, dass durch die Vereinheitlichung eine klare Struktur bei der Abrechnung der Mitgliedsbeiträge geschaffen und den Pfarreien bei der Aktualisierung ihrer MiDa ein konkreter zeitlicher Rahmen und somit auch Planungssicherheit gegeben wird.

Durch die Veränderung des Stichtags soll mehr Transparenz bzgl. der einzelnen Beiträge geschaffen werden. Durch die einheitliche Festsetzung auf den 01.01. wird verhindert, dass für Mitglieder, die im selben Jahr den gleichen Wechsel des Beitrages, z.B. auf Grund durch Wechsel von Kinder- in die Jugendstufe, vollziehen, von der Diözesanebene unterschiedliche Beiträge berechnet werden durch einen nicht festgelegten Stichtag.





Anträge

Satzungsänderungsantrag 1: KONKRETISIERUNG DES STIMMRECHTS

ANTRAGSSTELLER*IN: DA

ANTRAGSGEGENSTAND:

Die Diözesankonferenz möge beschließen folgende Änderungen in die Satzung zu übernehmen:

Zusammensetzung der Diözesankonferenz

Stimmberechtigte Mitglieder der Diözesankonferenz sind:

- 2 Delegierte pro KjG Pfarrgemeinschaft
- Die Mitglieder der Diözesanleitung

Die Delegation ist folgendermaßen zu besetzen:

- 2 Mitglieder der Pfarrleitung bzw. von Pfarrleitung oder Mitgliederversammlung Delegierte unterschiedlichen Geschlechts

Von der Verpflichtung zur geschlechtergerechten Besetzung sind die KjG Pfarrgemeinschaften ausgenommen, in denen nur Personen eines Geschlechts vertreten sind.

Hat eine KjG Pfarrgemeinschaft bis drei Wochen vor der Diözesankonferenz nicht die Mitgliedsbeiträge des Vorjahres an den Diözesanverband bezahlt, so ruht ihr Stimmrecht.

Sollte die Diözesankonferenz in der zweiten Hälfte des Jahres stattfinden, so muss eine KjG Pfarrgemeinschaft zusätzlich zum selben Zeitpunkt mindestens 35 Prozent der Mitgliedsbeiträge des aktuellen Jahres an den Diözesanverband gezahlt haben, sonst ruht ihr Stimmrecht ebenso.

Wenn das Stimmrecht einer KjG Pfarrgemeinschaft ruht, so bedeutet das, dass die von ihr Delegierten nicht stimmberechtigt sind. Diese gelten im Sinne der Satzung als beratende Mitglieder.

BEGRÜNDUNG:

Wir möchten mit diesem Antrag einem Verpassen der Zahlungsfrist entgegenwirken und so das Büro entlasten, indem der Verwaltungsaufwand minimiert wird.

Durch diesen Änderungsantrag soll außerdem ermöglicht werden, dass den Pfarreien, die die Zahlungsfrist nicht einhalten, das Stimmrecht auf der Diözesankonferenz entzogen werden kann.

Wenn Pfarreien durch das obige Verfahren das Stimmrecht entzogen wird, sinkt die Gesamtzahl der stimmberechtigten Delegierten, und damit die Mindestanzahl für die Beschlussfähigkeit.

Wir haben uns bei dieser Änderung an der Bundesebene orientiert, welche ein ähnliches Verfahren für die Diözesen vorsieht.





Einladungen

Studienteil **06.11.2021 // 14 - 17:00 Uhr**

Auswahloptionen:

1. Prävention sexualisierte Gewalt

Entspricht der verpflichtenden Schulung (Diko-Antrag 2017)

2. Erstellung eines Schutzkonzeptes



Festabend

06.11.2021

18:00 Uhr **Gottesdienst**

19:00 Uhr **Abendessen**

im Anschluss: **Verabschiedung und Abendprogramm**

Motto: ROYAL & KÖNIG*INNENLICH

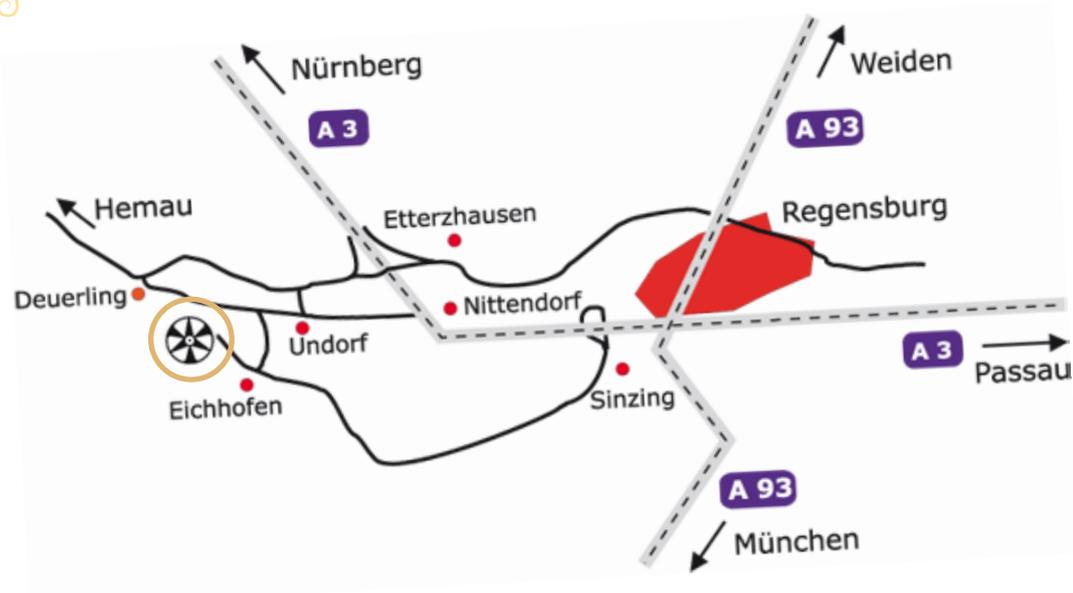


Wichtig:

Auch für den Studienteil und den Festabend ist eine entsprechende Anmeldung über die Anmeldemaske (siehe Seite 29) unerlässlich. Für den Studienteil und vor allem den Festabend ist die TN-Zahl den Vorgaben entsprechend begrenzt. Vorrang haben hier die Delegierten und Konferenzteilnehmer*innen.



Anreise



Mit dem Auto erreicht ihr Haus Werdenfels am besten über die Autobahn Regensburg-Nürnberg. Bei der Ausfahrt Nittendorf (Etterzhausen-Hemau-Undorf) rechts ab Richtung Hemau, nach einigen Metern links abzweigen Richtung Undorf. Nun den Hinweisschildern „Haus Werdenfels“ folgen. Durch Undorf hindurch; beim Netto-Markt links ab Richtung Eichhofen; dort nach einer Brücke rechts fahren.

Die Bahnstation ist Undorf. Fußweg von dort nach Werdenfels ca. 2 km. Wir holen euch auch vom Bahnhof ab, wenn wir die Ankunftszeit frühzeitig im Büro mitgeteilt bekommen.

Gute Anreise!

Jugendschutzgesetz

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt ■

nicht erlaubt ■

(Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bis zur Volljährigkeit die Verantwortung.

		Kinder	Jugendliche	
		unter 14 Jahre	unter 16 Jahre	unter 18 Jahre
§ 4	Aufenthalt in Gaststätten	●	●	bis 24 Uhr
	Aufenthalt in Nachtbars, Nachtclubs oder vergleichbaren Vergnügungsbetrieben			
§ 5	Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen, u. a. Disco (Ausnahmegenehmigung durch zuständige Behörde möglich)	●	●	bis 24 Uhr
	Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe. Bei künstl. Betätigung o. zur Brauchtumpflege	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr	bis 24 Uhr
§ 6	Anwesenheit in öffentlichen Spielhallen. Teiln. an Spielen mit Gewinnmöglichkeiten			
§ 7	Anwesenheit bei jugendgefährdenden Veranstaltungen und in Betrieben (Die zuständige Behörde kann Alters- und Zeitbegrenzungen sowie andere Auflagen anordnen.)			
§ 8	Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten (Die zuständige Behörde kann Maßnahmen zur Gefahrenabwehr treffen.)			
§ 9	Abgabe / Verzehr von Branntwein, branntweinhaltigen Getränken u. Lebensmitteln			
	Abgabe / Verzehr anderer alkoholischer Getränke; z. B. Wein, Bier o. ä. (Ausnahme: Erlaubt bei 14- u. 15-jährigen in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern])			
§ 10	Abgabe und Konsum von Tabakwaren			
§ 11	Kinobesuche Nur bei Freigabe des Films und Vorspanns: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“ (Kinder unter 6 Jahren nur mit einer erziehungsbeauftragten Person. Die Anwesenheit ist grundsätzlich an die Altersfreigabe gebunden! Ausnahme: „Filme ab 12 Jahren“: Anwesenheit ab 6 Jahren in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern] gestattet.)	bis 20 Uhr	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr
§ 12	Abgabe von Filmen o. Spielen (auf DVD, Video usw.) nur entsprechend der Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“			
§ 13	Spielen an elektron. Bildschirmspielgeräten ohne Gewinnmög. nur nach den Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“			

● = Beschränkungen }
Zeitliche Begrenzungen } werden durch die Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person aufgehoben.



Anmeldung

Die Anmeldung könnt ihr direkt online ausfüllen. Für Teilnehmer*innen unter 18 Jahren ist dort auch ein Formluar für die Erziehungsberechtigten hinterlegt.

kurzelinks.de/diko



Bitte meldet euch möglichst zeitnah an bzw. kümmert euch darum, dass die Delegation eurer Pfarrei dies tut. Die Planung und Organisation ist dieses Jahr durch die anhaltende Pandemie wieder sehr aufwendig. Macht uns die Arbeit doch bitte etwas leichter;) - Danke!

Unangemeldete Besuche sind nicht möglich!

